



Gerichts-Zeitung.

Erstausgaben.

K. Salzw. 1. März.

Ein unerbittlicher Schwinder. Es ist merkwürdig, wie bei manchen Menschen der Haug und die Neigung, fremdes Eigentum nicht zu achten oder mit Unmaßigkeiten umzugehen, sich einmischt hat. Alle Ermahnungen, selbst Strafen oder die Unterbringung in eine Korrektilanstalt und andere nachtheilige Einrichtungen fruchten nichts, das Schicksal hat über das Gute die uneingedrückte Uebermacht genommen und so fluciren denn solche schwächlichen Charaktere dem Abgrunde immer weiter zu, bis schließlich das Schicksal sie aufnimmt, wo sie bisweilen auch ihr Leben befehlen. Ein Verurtheilter dieser Kategorie von Verbrechern ist der Arbeiter, früher Landwirth Gottfried Herrmann aus Rittberg bei Artern, der den größten Theil seiner Vergangenheit wegen mannigfacher Straftathen hinter Gittern im Saalkreis verbracht hat und im vorigen Herbst erst aus der Gefängnisanstalt in Groß-Zschock entlassen ist. Während der kurzen Arbeit baldig hatte er den Schiffer Reitermann, der in einer benachbarten Regel arbeitete, kennen gelernt und sich ihm als Landmann vorgestellt. Dies war richtig, denn K. hatte auch auf der Gegen von Artern, aber alles Andere, was K. seinem Landmann noch erzählte, war eitel Schwindel, so namentlich, daß er in Rittberg 82 Morgen Acker besitze und 110 Zentner rüchthändige Wadl zu bekommen habe. Der Zweck, warum er so aufschnitt, kennzeichnet sich darin, daß er K. in Aussicht stellte, ihn zu besuchen, wenn er wieder freil. Als K. am 14. September an der Nahe'schen Spinnerei in Giebichenstein seinen ausüb. präsenteirte sich ihm zu einem Male der „Herr Justizler“ Herrmann, wie er sich zu nennen pflegte. Beide gingen nach Rittberg in die K. Ache Wohnung zu Großh., wo der Landmann mit großer Wohlthaler sich einquartirte und K. dadurch solens volens in die Wege kam, seine ichon an sich beschränkte Wohnung noch mehr beengen zu müssen. Als K. am nächsten Tage auf die Arbeit kam, mußte er für seinen guten Willen noch die folgenden Bemerkungen seiner Kameraden über den „schönen Herrn Justizler“ mit anhören: Aber selbst dieser Hinweis auf die ankündigende Unerschlichkeit seines Landmannes vermochte K. von seinem einmal gefassten Entschluß, demselben wieder zu einem ordentlichen Menschen zu verhelfen, nicht abzubringen. Und warum nicht? Weil K. den Wunsch ausgesprochen hatte, bei ihm zu bleiben, und die Geschichte mit der rüchthändigen Wadl wieder auf's Tapet gebracht und sich anständig gemacht hatte, seinen freundlichen Gastgeber für alles zu entschädigen. Die Regelung der Wohnungsangelegenheit nahm aber viel Zeit in Anspruch und so waren denn sechs Wochen veranogen. Als K. schließlich dahintergenommen war, daß sein Landmann weiter nichts sein Eigen nennen durfte, als die Stückung von 7 1/2 Morgen Acker im Betrage von 157 Mk. jährlich, stellte er K. vor, wie es denn eigentlich mit der Entschädigung stände. Dieser erklärte sich sofort bereit, sich von einem guten Freunde einen Anker (B. Kannte mit einem Male alle Verhältnisse in Rittberg und Giebichenstein), 40 Mark zu leihen. Damit er sich diesen in einem möglichst vertrauten erwerbenden Gelehrten vorstellen könne, erbat er von K. dessen Anzug und dieser war bereitwillig genug, seinen Sonntagsmittags-Anzug herauszugeben, zu demselben noch ein schmales Vorhemden, Kragen und Strümpfe hinzuzufügen. So anstandslos ging der Landmann Herrmann davon, — wie wieder zurückzuführen. Beide saßen sich heute im Gerichtsstalle zum ersten Male seitdem wieder, denn K., der selbst ein armer Mann ist, der sich mit seiner 6 Köpfe starken Familie erlich und reich durch die Welt schlagen muß, hatte die Sohle der Staatsanwaltschaft unterbreitet. Das Ende der Verhandlung war, daß K. zu 1 Jahr 6 Monaten verurtheilt wurde, 150 Mark Geldstrafe ernt. noch 10 Tagen Zuchthaus und 3 Jahren Ehrverlust verurtheilt wurde. Der betrogene Landmann K. wird nun aber doch zum Erlaß seines Verlustes kommen, denn er findet Entschädigung in der dem Angeklagten zutreibenden Ruchsumme von 157 Mark pro Jahr.

Kirchliche Nachrichten.

Am Sonntag Quocaviti predigen:

U. 2 Frauen: Rom 10 Uhr Herr Diaconus Grünstein; nach der Predigt Besige und Abendmahl. Radm. 2 Uhr Abendgottesdienst in der Kirche Herr Superintendent. D. Förster. Abends 6 Uhr Herrarrer Zeller. Begebenheit.
Montag den 4. März Abends 6 Uhr Passionspredigt Herr Superintendent. D. Förster.
Freitag den 8. März Abends 6 Uhr Passionspredigt Herr Oberprediger Wächter.
Zehntägiger Kindergebetstagen. Mittelfreitag 10. Rom 8. Uhr Kapelle des Nordfriedhofs: Radm. 2 Uhr Herr Diaconus Grünstein.
Sonntag den 3. März Rom 10 Uhr Gottesdienst für erwachsene Zuhörer in der Anstalt Sagerlatz 25.
St. Ulrich: Rom 10 Uhr Herr Oberprediger Wächter. Form 9. Uhr Kindergebetstagen im Bürgerthulhaus Charlottenstraße und Radm. 2 Uhr in der Kirche Herr Oberdiaconus Richter. Abends 6 Uhr Derselbe.
Mittwoch den 6. März Abends 6 Uhr Passionspredigt Herr Oberdiaconus Richter.
St. Petri: Rom 10 Uhr Herr Diaconus Rittschmann. Radm. 1. Uhr Kindergebetstagen in der Kirche Derselbe. Abends 6 Uhr Herr Oberprediger Saran.
Poltschirke: Rom 8. Uhr Herr Diaconus Rittschmann.
Domkirche: Sonntag den 3. März Abends 8 Uhr Vorbereitung Herr Oberprediger Weiß. Sonntag Rom 10 Uhr Herr Konfessionarlatz D. Göbel, nach der Predigt Kommunion. Mittags 12 Uhr akademischer Gottesdienst (Abendmahlfeier) Herr Professor D. Herzog. Radm. 1. Uhr Kindergebetstagen in der Kirche Herr Oberprediger Weiß. Abends 6 Uhr liturgischer Gottesdienst (Zehntägiger) Herr Oberprediger Lang.
Freitag den 8. März Abends 6 Uhr Passionspredigt in der Vereins-Anstalt St. Kaufstraße 12 Herr Oberprediger Lang.
Neumarktische: Rom 10 Uhr Herr Pastor D. Hoffmann. Radm. 2 Uhr Kindergebetstagen in der Kirche Herr Pastor Jordan. Radm. 5 Uhr Herr Oberprediger Herzog.
Mittwoch den 6. März Abends 6 Uhr Passionsgottesdienst Herr Pastor D. Hoffmann.
St. Stephanus: Rom 10 Uhr Herr Oberprediger Müller.
Donnerstag den 7. März Abends 8 Uhr Bibelfunde. Bucherstraße 11. 2 Treppen. Herr Oberprediger Müller.
St. Georgen: Rom 10 Uhr Herr Oberprediger Knuth, nach der Predigt Besige und Abendmahlfeier. Radm. 2 Uhr Kindergebetstagen in der Kirche Herr Oberprediger Knuth. Radm. 5 Uhr Eltern-Berathung Herr Diaconus Witte und Herr Oberprediger Knuth.
Mittwoch den 6. März Radm. 5 Uhr Sitzung der Konfirmanden (Knaben) Herr Oberprediger Knuth.
Donnerstag den 7. März Abends 8. Uhr Bibelfunde. Kauerstraße 7. Herr Diaconus Witte.
Freitag den 8. März Abends 6 Uhr Passionsstunde Herr Oberprediger Knuth.
Johanniskirche: Rom 10 Uhr Herr Oberprediger Herzog, nach der Predigt Besige und Abendmahlfeier Herr Pastor Föhmer. Radm. 2 Uhr Kindergebetstagen in der Kirche Herr Pastor Föhmer. Radm. 5 Uhr Derselbe.
Katholisches Stieghaus: Rom 8. Uhr Herr Pastor Föhmer.
Dionysienkirche: Rom 10 Uhr Herr Pastor Jordan.
Evangelisch-luth. Gemeinde Bucherstraße 11, 2 Tr.: Rom 10 Uhr Besige und Abendmahlfeier. Radm. 3 Uhr Predigt Herr Pastor Herzog.
Wesleyanische Gemeinshaft. Dars 11: Rom 9. Uhr und Abends 8 Uhr Predigt. Rom 11—12 Uhr Kindergebetstagen.
Vereinigung den 5. März Abends 8. Uhr Predigt Herr Prediger J. Fr. Wierschner.
Katholische Kirche: Morgens 7 Uhr Frühmesse, 8 Uhr zweite heilige Messe mit Domnie, 9. Uhr Hochamt und Predigt. Nachmittags 2 Uhr Griebelmesse und Abend.
Freitag den 8. März Abends 7 Uhr Fastenandacht und Predigt.
Dienst: Rom 9. Uhr Herr Pastor von Stodhaußen. Radm. 4 Uhr Versammlung konfirmirter Jünglinge.
Giebichenstein: Rom 10 Uhr Herr Pastor Welger; nach der Predigt Besige und Abendmahlfeier. Radm. 1. Uhr Kindergebetstagen in der Schule zu Grönlitz Herr Pastor Knuth. Radm. 2 Uhr Kindergebetstagen in der Kirche Herr Pastor Welger. Abends 6 Uhr Herr Pastor Knuth.
Kantonskirche: Herr Pastor Richter.
Abends 8—10 Uhr Versammlung der evangelischen Männer- und Jünglings-Vereine, sowie des Frauen- und Jungfrauen-Vereins in den Vereinslokalen.

Mittwoch den 6. März Abends 6 Uhr Passionsgottesdienst Herr Pastor Richter.
St. Norbertkirche in Giebichenstein: Rom 9. Uhr Hochamt und Predigt. Nachmittags 2 Uhr Griebelmesse und Abend.
Donnerstag den 7. März Abends 7. Uhr Fastenandacht und Predigt.
Bavilinen-Gemeinde: Berathungsalles Giebichenstein, Zehntägiger 19. Rom 9. Uhr und Radm. 3. Uhr Predigt. Radm. 2—3 Uhr Kindergebetstagen.
Sonntag Abends 7 Uhr Stiftungsfest des Jungfrauen-Vereins im Saale Zehntägiger 19.
Mittwoch den 6. März Abends 8 Uhr Versammlung.
Berathungsalles Halle: St. Petri-straße 12. Rom 9. Uhr Gottesdienst. Rom 11—12 Uhr Kindergebetstagen.
Freitag den 8. März Abends 8 Uhr Versammlung. Freier Zutritt für Jedermann.
Katholische Gemeinde Jacobstraße 46: Rom 10. Uhr Hauptgottesdienst mit Domnie. Radm. 4 Uhr liturgischer Gottesdienst mit Besige. Radm. 5 Uhr öffentlicher Vortrag über geistige Güterliche Wohlfahrt.

Winterfahrplan.

Table with columns: Abfahrtsort, Abfahrtszeit, Ankunftsort, and arrival time. Lists routes to Magdeburg, Weizsäcker, Nordhausen, Berlin-Anhalt, and Thüringen.

Beschwerden über unpünktliche Zustellung des „General-Anzeiger“ bitten wir ungeachtet unserer Expedition in der Zukunftsstraße 13, anzeigen zu wollen.

Leipzigerstr. 70. M. Hirsch Leipzig. 70.

Zur Einsegnung. Täglich neuer Eingang. Kleider-Stoffe, Jackets, Kragen, Umhänge. Täglich neuer Eingang.

Durch den sehr günstigen Einkauf bin ich in der Lage, sämtliche Neuheiten für die Frühjahrs-Saison zu enorm billigen Preisen zu verkaufen.

Kleider-Stoffe in schwarz glatt, reine Wolle, Meter 60, 75, 90 Fig., 1, 1,25, 1,50 bis 4,50 Mk. Kleider-Stoffe schwarz gemustert, in 50 verschiedenen Dessins, reine Wolle, Meter 60, 75, 90 Fig., 1, 1,25, 1,50, 1,75 bis 4,50 Mk. Kleider-Stoffe farbig hell und dunkel, in den neuesten Farbenstellungen, Mtr. 50, 60, 75, 90 Fig., 1, 1,25, 1,50, 1,75 bis 4 Mk.

Neuheiten in Kleider-Stoffen führe ich in der größten Auswahl und werden zu niedrigen Preisen verkauft.

Jackets.

Jackets in hochmodernen Facons, solide Stoffe, von 3, 3,75, 4,25 bis 18 Mk. Kragen, Umhänge, reich garnirt, aus guten Stoffen gearbeitet, von 4, 5, 6, 7, 8 bis 15 Mk. Kragen in hell und dunkel aus reinwollenen Stoffen, von 75, 90 Fig., 1,25, 1,75 bis 10 Mk. Schwaneboy Flanelle Barchent zu Rücken Flanellröcke Barchentröcke Mtr. von 1 Mk. an. Mtr. von 60 Fig. an. Mtr. von 40 Fig. an. von 2 Mk. an. von 90 Fig. an. Corsets Plaids Cachemir-Shawls mit Stickerei Taschentücher Weisse Damen-Hemden von 50 Fig. an. von 50 Fig. an. von 2,50 bis 7,50 Mk. St. von 5—60 Fig. von 75 Fig. an.

Confirmanden-Anzüge aus besten Stoffen

Jeder Einkäufer erhält beim Einkauf eines Kleides eine Gratiszugabe. Schuhe und Stiefel sehr billig. Schuhe und Stiefel sehr billig.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18950303036/fragment/page=0002



FAY's Achte  
**Sodener Mineral-Pastillen**

aus den Heilquellen der berühmten Brunnen No. III und XVIII des Bades Sodan a. Taunus eignen sich vortreflich zur Bekämpfung aller catarrhaliſchen Affektionen des Halses, der Brust und Lungen, wie dieselben meistens bei der

**Influenzkrankheit**

auftreten, und bewähren sich hier bei Fay's Achte Sodener Mineral-Pastillen mit glänzendem Erfolge.  
Fay's Achte Sodener Mineral-Pastillen sind zu 85 Pfg. pro Schachtel überall erhältlich.

40.000 n Eisenbahnschienen, 120 mm hoch, vorz. erhalten, bei zeitig lagernd, gerollt zu Anschluss u. Bangeleisen, wegen der Billigkeit aber auch für Bauzwecke, gibt auch in kleinen Rollen billig ab Otto Flemmig, Leipzig, Dumboldstr. 11.

**Gänsefedern,**

solche große Rollen verschiedene Bettfedern sind wieder eingetroffen u. verkaufe wie bekannt zu außerordentlich billigen Preisen. Großer Ausverkauf in fertigen Betten u. Inletts. Zum Verkauf kommen nur neue Bettfedern. Für streng reelle Bedienung weitgehendster Garantie.

**Gustav Jahme,**

Poststraße 18.  
Christliches Specialgeschäft.

**Deutsche Hypothekbank, Meiningen.**  
Convertrierung der 4% Pfandbriefe mit Januar-Zinsserie I in 3 1/2 %ige.

Die Convertirungshrift läuft am 5. März a. c. ab und nehmen wir Anträge entgegen unter den in unserm Geschäftsfeld ausgehenden Bedingungen kostenfrei entgegen.

Die Verkaufsstelle  
**Spar- u. Vorschuss-Bank.**  
Albrecht Pfahl.

**Gothaer Lebensversicherungsbank**

(älteste und größte deutsche Lebensversicherungsanstalt)  
Versicherungsbestand am 1. December 1896: 671 Millionen Mark. Ausgezählte Versicherungssummen seit 1-29: 267 Millionen Mark. Vertreter in Halle (Saale): Dr. Wilhelm Rasch, Steinweg 25.

**Confirmandenhüte,**  
neueste Facons, beste Qualitäten, empfiehlt zu billigen Preisen  
C. G. Nicolai, Hutfabrik, 13 Leipzigerstr. 13.

**Schweisswolle,**  
unübertroffen an  
**Haltbarkeit,**  
Boll-Pfund nur 2,75 Mk.,  
Doße 55 Pfg.,  
nur allein hier zu haben.

**Barchenthemden,**  
nur eigenes Fabrikat,  
vortreflich genäht und reichlich  
geschmückt.  
von 1,00, 1,25 Mk. an.

**Bernh. Salzmann**  
Nachfolger,  
Gr. Ulrichstrasse 7.

**Kartoffeln!**  
Die beliebtesten **Magnum bonum**, ohne Wasserpin, sehr reichlich, sind wieder eingetroffen, welche ich billigt empfehle.

**Hermann Weiland, Giebichenstein, Gr. Braunerstr. 18.**  
NB. Die Waare ist von jetzt ab wieder so reich, wie ich in vorigen Herbst angekündigt hatte.

**Kartoffeln!**  
Die schönsten meistreichen Speisekartoffeln, direkt aus Bolen, sind heute in großen Wagenladungen wieder eingetroffen, und verkaufe dieselben in Gtn. u. im Einzeln.  
**Joh. Haube, Gr. Steinstr. 28.**

**Böttcherwaaren**  
empfiehlt billigt  
**L. Günther, Kellerstr. 18.**  
Dortselbst wird Ihnen ein Vorkauf gesucht.

**5 Mark Belohnung**  
Jemanden, welcher mit den Betreffenden nachweist, der mit meinen drausgelegten Handwagen am 27. v. Mts., früh 7 Uhr vom Steg (Halle) geflohen hat.

**Louis Wieske, Giebichenstein, Burgstr. 9**

**Seiraths-Gesuch.**  
Ein junger, frohlicher Mann mit vorzüglichen Charakter, 30 Jahr, etwa 10000 Mk Vermögen, welcher Willens ist, selbstständig zu werden, wünscht sich mit einem anständigen u. häuslich erzogenen Mädchen zu verheirathen. Näheres Vermögen erwünscht. Nur reell Denkende wollen ihre Adresse mit Angabe der Vermögensverhältnisse u. Photographie unter F. 3 an die Expedition d. Blatt's einsenden.

**Loeflund's Malz-Extract**  
**Hustenbonbons**  
sind die wirksamsten und wohlgeschmecktesten.  
In allen Apotheken zu haben.  
Man verlange stets Loeflund's!

**Heiraths-Gesuch.**  
Hinterläsler Wittwer, 45 Jahr alt, in guten Verhältnissen, wünscht sich wieder zu verheirathen. Offerten mit Photographie der Bewerberin unter E. 50 an die Expedition dieser Zeitung erbeten.  
Diskretion Ehrenhalber.

Zur  
**Confirmation**  
empfehlen in überaus grosser Auswahl:  
**Schwarze, weisse u. farbige reinwollene Kleiderstoffe,**  
Leinenwaaren, fertige Wäsche, fertige Unterröcke, Corsets, Taillentücher, Taschentücher etc.  
**Umhänge, Jackets, Kragen u. Regenmäntel**  
nur neue, geschmackvolle, gut sitzende Facons.  
Verkauf wie bekannt zu sehr billigen, festen Preisen.  
Jedes am Lager befindliche Stück ist mit deutlicher Preisangabe versehen, dadurch wird der Einkauf sehr erleichtert und ist Jeder, auch der Nichtkennner, vor Vertheuerung geschützt.

**Brummer & Benjamin,**  
HALLE a. S., Gr. Ulrichstr. 23, Part. u. I. Etage.

**Heu-Pressen**  
zum Verpacken v. Heu, Stroh und Torfstreu etc.  
**Säulen-Pressen**  
rund u. viereckig für alle gewerblichen Zwecke  
fabriken in vorzüglichster Konstruktion

**Ph. Mayfarth & Co.,**  
Berlin N., Chausseestr. 2 E. und Frankfurt a. M.

Alle freigegebenen **Apothekenwaaren** sind zu haben in **Georg Zeising's Drogerien**

**Vanille-Bruch-Chocolade**  
Pfd. 100 Pfg., bei 5 Pfd. 30 Pfg., empf. **Georg Zeising.**

**Zahnärztliche Privatklinik**  
täglich 11-1 Uhr, Behandlung für Unbemittelte unentgeltlich. Plomben, künstliche Zähne etc. gegen Erstattung der Auslagen.  
Halle a. S., Geiststr. 23. I. Etage rechts.

**Königl. Zahnärztl. Klinik**  
Dampfabt 1 für Stieber, Mund- u. Zahnkrankheiten täglich Nachmittag 2 Uhr.

**Extra grosse Kummel-Käse**  
3 Stück 20 Pfg.,  
**Stettiner Speisefett**  
à Pfd. 45 Pfg.

empfiehlt die  
**I. Berl. Butterhandlung,**  
Alter Markt 1.

**Unentgeltlich**  
**Paul Böhme's Klempnerei,**  
früher G. Klapproth, Alter Markt 2, hält bei Einkäufen sein grosses Lager von **Lampen, Haus- und Küchengeräthen** bei billigen Preisen bestens empfohlen.

**Unübertroffen**  
gegen spröde u. offene Finger ist der **Lanolincréme**  
von **Gr. Ulrichstr. 9, F. A. Patz.**

**Zuschneiden**  
v. Herren u. Damen's Haardet. Leht nach sehr leichter Methode für 15 u. 25 Mt. in **W. Werft, Germaniastr. 11, II.**  
Die **Wärterin** in u. außer dem Hause empfiehlt sich bestens  
**Lara Hueh, St. Klausstr. 10, II.**

**Daufjagung.**  
Längere Zeit litt ich an einem hartnäckigen Reberleben, verbunden mit Gelenkentzündung, und konnte verschiedene zu Statte geordnete Heilversuche nicht mit meinem Leiden betreiben. Hierauf wandte ich mich nun an den homöopath. Arzt Herrn Dr. med. Volbeding, Düsseldorf, Königsallee 6, und gelang es denselben, mich in der kurzen Zeit von ca. 2 Monaten vollständig wieder herzustellen. Ich kann daher nicht unterlassen, genannten Herrn Doktor hierdurch meinen besten Dank auszusprechen.  
**Joh. Theod. Smith,**  
Neuh. Fuhrtstr. 4.

**Das Wetter**  
der nächsten Monate erleidet man mit Bestimmtheit a. **Froh's Wetterprognosen,** Januar-Juni 1896, 1 Mt. 3 Bände, ob. **Steinitz Verlag, Berlin S. W. 12.**  
Die ich von meinem langjähr. **Rechtsp. u. Augenheiler** fast wöchentlich besuche bin, theile ich jedem Kranken auf Wunsch mit **Daupey, Schiffbaustr. a. D., Berlin, Feinendörferstr. 12.**

**Hektographenmasse**  
in bester Qualität preiswerth.  
**Gr. Ulrichstr. 9, F. A. Patz,**  
neb. Markt-la-Zour.

**Krampfaderngeschwüre,**  
Hautkrankheiten heilt bereit **W. H. G. Grotzsch,** 2 Hitzige **Wegscheider,** Apotheker F. Jockel, Breslau, Neubrückstr. 3.

**Krankheiten** jeder Art behandelt naturgemäß  
**Otto Kresse,** Beitr. d. Naturheilw., Leipzigerstr. 15, I. Eingang Gr. Sandberg, Auenl. 3. **Haus, Kählerstr. 18.**

**Naturheil-Verfahren.**  
**Kranke** jeder Art finden Rath und Behandlung.  
Sprachstunden 8-11 U. 2-5 P. Nach auswärts brieflich. Wohnung, Dampf- u. Wasserröhren nach obiger Beschäftigung.  
**Robert Schurick,** **Sechstr. 17.**

**Zahnschmerz u. Reissen**  
entf. schnell u. sicher **Apotheker Eubener's Chloroform,** 3 Pfd. 50 s.  
Zu haben in Halle in der **Adler-Apothek.**

**Alte Wollsaachen**  
werden zum Umarbeiten angenommen.  
Neueste Muster. Billige Preise.  
**Göbenstr. 4, II.**

**Altheebonbon,**  
äusserlich empfohlen.  
**Martin Müller, Gr. Ulrichstr. 51.**

**Gehörleidende**  
aller Art, selbst in veralt. Fällen, finden noch sichere Heilung und Besserung.  
Preisverf. a. 20 s. **Marten Frisoni,** Apoth., Neuland a. S.

**Gesichtspickel,** **Häuten, Wülste**  
werden entfernt u. Gar. rabitt. Preis 1.75 fr. **Pfeifen.**  
**Otto Reichel, Berlin SO. 33, am Haupt.**

**Adolf Bothe, Zahnkünstler**  
(früher bei Prof. Holländer).  
**Gr. Steinstrasse 5, II.**  
Sprachz. 9-12 u. 1-6. f. Unb. 12-1.

**Günstigste Zähne**  
von 2 Mart an.  
Plombiren und Reparaturen sofort.  
Billige Preise!  
**Martha Esse, Markt 14, II.**

**Gummil-Trüffel.**  
Besteht. Preisliste über nur 6 H. **Martha Esse,** gegen 10 Pfd. **Markt 14, B. Fischer,** Schmieds-Bogen, **Frankfurt a. M. II. G.**

**Zur Einsegnung**

empfehle für Knaben: Hemden, Kragen, Manschetten, Schlipse etc. etc. für Mädchen: Beinkleider, Hemden, Unterröcke, Taschentücher etc. etc. in allen Preislagen. Waäße nur eigenes Fabrikat.

**Ida Böttger Nachf., Joh. Ph. Zimmermann,**  
Halle a. S., Gr. Steinstraße 9.

**QUAKER OATS**

Der Teller Suppe  
1 Pfg.

Bestes & billigstes  
VOLKSNÄHRUNGSMITTEL

Aerztlich empfohlen:  
Für Gesunde, Kranke und Säuglinge unentbehrlich!

General-Depot für die Provinz Sachsen und Herzogtum Anhalt:  
**S. van Westrum Söhne,**  
Magdeburg, Anhalterstraße 1.

Nur echt mit dieser Schutzmarke.

**Huste-Nicht**

Malzextract u. Caramellen  
von L. H. Pietsch & Co., Breslau.

Dankschreiben. Ihr Malz-Extract „Huste nicht“ hat bei mir einen so günstigen Erfolg bewirkt, dass ich schon nach Gebrauch einer Flasche von einem anhaltenden qualmenden Husten befreit war, wofür ich Ihnen hiermit herzlich danke.

Neumann,  
Gadgen b. Kaffzig, Lehrer.

Flaschen à Mk. 1, 1 1/2 u. 2 50;  
Beutel à 30 u. 50 Pfg.

Zu haben in: Halle: M. Waltschott.  
Querfurt: Franz Schilde.  
Herzberg: J. Jol. Schillert.

**Freyberg's Brauerei**

empfeilt

**Lagerbier, Pilsener u. Müldener**  
in 0,4 Flaschen à 10 Pfg.

**Porter Bier,** per Flasche — 1/2 Lit. — 20 Pfg.

**Confirmations-Geschenke:**

Schmuckfächer: Broschen, Medaillons, Halsketten, Armbänder, Ohrringe, Kreuze, Uhrketten, Haarpfeife in Koralle, Granate, Double, Silber etc.

Gesangbücher, Einschreib-u. Poesie-Albuns, Schreibmappen, Accessoires, Schmuckkasten, Photographie-Albuns in eleganter Ausführung, sowie

**große Auswahl passender Geschenke**  
in meiner 3. u. 1. u. 50 Pfg.-Abtheilung.

**Albin Hentze, Halle a. S., Schmeerstr. 24.**

**WILLIAMS'**

Das beste, schnellste und sicherste aller ausserlichen Mittel gegen Rheumatisches, Gicht, Nervenleiden, Hüftweh, Brustschmerzen, Husten, Hexenschuss, Mergelentzündung, in allen Arten als unentbehrliches Schmerzwittel.

**Poröses Pflaster.**

Preis: Mark 1. — Zu haben in der Kaiser-Apotheke, Adler-Apotheke, Geisstr. 15, Wohlthäter-Apotheke, Marsburgerstr. 13, Victoria-Apotheke, Steinstr. u. Löwen-Apotheke in Halle und Schlosser'sche Apotheke in Giebichenstein bei Halle a. S.

Nur für Kenner!

Garantirte neue, geriffelte Gänsefedern

mit den ganzen Quasten, nach geriffelt, verfertigt in ich in Postpaketen netto 9 Pfd. enthaltend halbbühlg. Mk. 2,45 pro Pfd. reinw. 2,90 per Pfd. netto über vorherige Einzahlung des Betrages.

Wasser gratis und franco.  
Was nicht gefüllt, nehme zurück.  
**Friedrich Tege,**  
Stolz in Bonnern.

**Bekanntmachung.**

Seit Anfang October 1894 ist der Arbeiter **Ferdinand Vornstein**, zuletzt auf der Domaine zu Kloster Mansfeld bedienstet, spurlos verschwunden.

Da es nicht ausgeschlossen ist, daß derselbe das Opfer eines Verbrechen geworden ist, so erlaube ich alle Zeugen, die Auskunft über den Verbleib des Vornstein geben können, mir schleunigst Nachricht zu dem Alten I. V. g. 102, 95 zu geben.

Stagnement des Vornstein:  
Alter 16 Jahre, Statur schlant, Gesichtsfarbe blaß, besonderes Kennzeichen auf dem rechten Auge grauer Star, arbeitet mit grauem Anzuge, grauem Strempel, Halbfleisch, im Besitze eines auf seinen Namen lautenden Arbeitsbuchs und Juwelen.

Halle a. S., den 28. Februar 1895.  
Der Erste Staatsanwalt.

**Lotterie**

zum Besten der Kinderheilstätte in Salungen.

**Haupttreffer im Werthe v. 50,000 Mk.**

**Loose nur 1 Mark.**

(Porto und Gewinnliste 30 Pfg. extra)

**Grosse Badische Geld-Lotterie**

Ziehung am 15. u. 16. März 1895.

**3234 Geld-Gewinne.**

**Loose à 3 Mark.**

(Porto und Gewinnliste 30 Pfg. extra)

Vorwärts bei:  
**G. A. Findeisen, Cigarren-Geschäft,**  
Leipzigerstrasse 11 (Ecke Kl. Sandberg).

Nur noch  
**5 Mark**

soften meine, als die besten anerkanntesten Concert-Zug-Ornamente, extra solide gebaut, mit Nickelplatt unlegirter offener Stiel-Harmonica, verhalten unter sorgfältiger Aufsicht im hoch 24stvig, 2 Bass, 20 Doppelstimmen, 10 Kosten, 2 Register, 2 Doppelbälge, 2 Subalter mit Nickelplattschoner und Nickelbeschlägen reibt vielen sonstigen Vorzügen. Die fast ununterworfene Haltbarkeit des Stimmens und der prachtvolle Klang finden unerreicht da. Jedes Instrument wird vor dem Versand nach der Probe genau abgestimmt. Versand gegen Nachnahme. Porto 80 Pfg., Versandkosten frei. Jede Gehörstrennung wird auf Verlangen gratis beigestellt.

Garantie: Zurücknahme, wenn ein Instrument nicht gut ausfällt. Hierin liegt die beste Bürgschaft für die Dauer eines guten Instruments. In den letzten 3 Wochen allein sind über 200 Anerkennungen schreiben eingelaufen.

**Herrn Severing, Neuenrade (Weißfalten).**

Leipzigerstr. 11,  
Ecke Kl. Sandberg.

**„Furor-Cigarre“**

Freunden einer milden blumigen Cigare empfehle meine

**Pflanzer-Import**

10 Stück 60 Pfg.

Unübertroffen in Geschmack und Aroma.

**G. A. Findeisen,**  
Cigarren-Geschäft,  
Leipzigerstr. 11,  
Ecke Kl. Sandberg.

**Wichtig für Hausfrauen**

Grosste Fabrik zur Umarbeitung von alten

**Wollsachen**

in waschechte, haltbare geschmackvolle Kleiderstoffe.  
Wollene Damenliden.  
Unterrockstoffe. — Herrenstoffe.  
Billige Preise.  
Streng reelle Bedienung.

**Gustav Greve, Osterode, Harz.**

Votreure an allen gröss. Plätzen.  
In Halle a. S. erfolgt kostenlose Vermittlung durch A. Mohlbus, Zapfenstr. 17.

**Briquettes**  
für Bäckermeister und Gastwirthe  
D. R. P. (C. Eisenraber).  
Brüderstrasse 3. p.

**Hallescher Verein für Kohlenbergbau.**

Vor den Gerichten  
Dr. Thomson's  
Depilatorium  
in Pulver.  
Nach den Gerichten

Das beste und vollständigste Mittel zur sofortigen Entfernung von Haaren an Stellen, wo man solche nicht wünscht.

Büchle 2 Mark.  
In Halle zu haben bei:  
**E. Hennicke, Gr. Klausstr.**

NB. Man verlange nur Dr. Thomson's Depilatorium, da die meisten anderen Enthaarungsmittel einen nachtheiligen Einfluss auf die Haut ausüben.

**Für Hausfrauen!**

**Günther & Noltmeyer, Zur Lust b. Hameln**

Fabrik und Waarenverfabrihaus.

Gegen Entlieferung aller Wollsachen liefern waschechte Kleiderstoffe, Glaucelle, Buxton, Kammgarn, Schlaf- und Fieberdecken, Teppiche.

Käufer- und Verkäufer-ze.

Anstalt und Musterlager bei **A. Künzel,** Putz u. künstl. Blumen, Leipzigerstr. 79.

**„Ertapp“**

Ein u. Höfen vorzüglich, Leiden, Reparaturen u. Reparaturen f. v. Behnachts-geschäft übrig geblieben. Derselben werden in jedem ausnehm. Preise unter 2 Pfd. Garantie verkauft. Patents fetten „Ertapp“ 50 Pfg. Reparaturen wie bekannt gut — aber sehr billig. Bitte sich davon zu überzeugen.

**Remus & Comp., Uhrmacher, Halle a. S., Saurenstr. 17, 1.**

**Kleines neues Haus,**

dessen Etagen nur für einz. Leute od. zum Abvermieten passen, in bester Wohnlage, ist sofort bei ca. 6000 Mk. Anzahl. zu verkaufen. Gef. Off. mit H. 5131 a an die Exped. d. General-Anz. Halle a. S.

Zweitfl. nahrhaftes Geschäft resp. günstig gelegene Baustelle diesiger Stadt oder sicherer Hypothekbrief wird als Anzahlung genommen.

Es liegt klar auf der Hand, dass man direkt vom Fabrikanten seine Eisen-Anzugstoffe in Bielefeld, Cheviot, Kammgarn etc. am besten und vortheilhaftesten bezieht, d. h. sobald versandt, wenn keine Musterkollektion mit hervorragenden Neuheiten zu verlangen, welche wir an Jedermann selbst Fabrikpreisen franco versenden.

Keine Enttäuschung.

**Lehmann & Assmy, Tuchfabrikanten, Spremberg N.-L.**

Einrichtungen, Formen und Geräte für Condoreien, Bäckereien und feine Küche liefert  
**W. E. H. Sommer, Bernburg, Auguststraße 2.**

**Schnittzeichnen, Zuschneiden und Kleidermachen**  
lehrt Frau E. Schulschenk, Halle a. S., Schmeerstraße 20.

**Verein ehemaliger Freischüler der Franke'schen Stiftungen.**  
In Angelegenheit der 200-jährigen Jubiläumfeier der Franke'schen hochw. Stiftungen werden die ehemaligen Freischüler u. Freischülerinnen in einer weiteren Gef. Versammlung am Montag den 4. März ds. Js., Abends 8 Uhr im Restaurant zum „Werkbrosen“ (Brüderstraße) eingeladen.  
Der Erst-Beisitzer.

**Künstl. Zähne,**  
à Stück 3 Mk., sehr täuschend ein, Reparaturen, Plombiren, Zahnoperationen für alle Arten.

**Rob. Pfandler,**  
Leipzigerstraße 33.